

Vase mit tanzenden Mänaden, Hersteller unbekannt, Frankreich, um 1930 eingepresste Signatur „René Bertram“ - Georges de Feure? Daum 'Verrerie D'art lorraine' Croismare?

Eine Frage in „The Glass Message Board“, 2006-04:

„This vase is very similar to the more well known **Georges de Feure** which is more often seen, the vase looks to have been made by the same maker which I believe was **Daum**, it has a different series of Ladies decorated on the Vase and has been signed on base but I am having trouble reading it. Height of vase 5.5“ [14 cm] and weighs a heavy 1.3 kgs.“

Eine Antwort:

„I don't recognise that signature, however, I have seen the same vase **marked 'Lorrain'** suggesting it was produced by **Daum** at their **'Verrerie D'art lorraine' Croismare** plant.“

Abb. 2006-2/085

Vase mit tanzenden Mänaden
Pressglas, seidennatt, H 14 cm
im Boden erhaben eingepresste Signatur „René Bertram“
Hersteller unbekannt, Frankreich, 1910 - 1930
aus The Glass Message Board, 2006-04



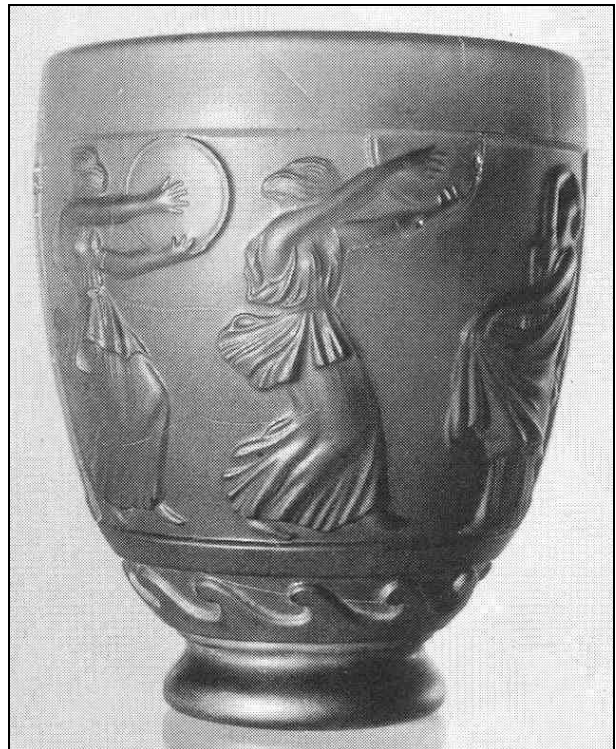
SG: Diese Vase sieht tatsächlich der oft auftauchenden Vase mit tanzenden Frauen von Georges de Feure sehr ähnlich. Die Signatur lautet „René Bertram“. Also ist ein Entwurf von Georges de Feure unwahrscheinlich, er hat seine Vase signiert mit „G de Feure“. Auch bei der Vase von Georges de Feure ist der Hersteller bisher unbekannt, siehe Sellner 1986, S. 105, 108, Abb. 237, S. 121, Abb. 29.

Mit „René Bertram“ findet man im Internet nur einen Ruderer, mit „René Bertrame“ findet man niemanden.



Abb. 2006-2/086

Vase mit tanzenden und musizierenden Frauen
mangan-violettes Pressglas, seidennatt, H 14,4 cm
(die Vase wird bei eBay FR in mehreren farblichen Varianten oft angeboten, wurde also in großen Mengen hergestellt)
Entwurf Georges de Feure, 1910
im Boden erhaben eingepresste Signatur „G de Feure“
Sammlung Reidel
Hersteller unbekannt, Frankreich, um 1910
aus Sellner 1986, S. 105, 108, Abb. 237, S. 121, Abb. 29
s.a. Ricke und Hilschenz-Mlynek, Glas - Historismus, Jugendstil, Art Déco, München 1985, Nr. 169



Georges de Feure, auch Georges Joseph van Sluyters, „Maître du Symbolisme et de l'Art Nouveau“, Maler,

Theaterdekorateur und Designer für industrielle Kunst im Stil Art Nouveau [Jugendstil], geboren in Paris 1868, gestorben 1928 in Paris. Seine Eltern kamen aus den Niederlanden und aus Belgien. De Feure wurde ausgebildet von Jules Chéret und gefördert von Pierre Puvis de Chavannes. Er zeigte Werke auf der Ausstellung der Sezession in München 1896. Er entwarf Möbel, arbeitete für Zeitungen und schuf Theaterdekorationen für das Cabaret „Le Chat Noir“. Später war de Feure Professor für Decorative Art an der École des Beaux-Arts in Paris. [http://en.wikipedia.org/wiki/Georges_de_Feure]



Abb. 2006-2/087

Vase mit tanzenden Mänaden
Pressglas, seidenmatt, H 14 cm
im Boden erhaben eingepresste Signatur „René Bertram“
Hersteller unbekannt, Frankreich, 1910 - 1930
aus The Glass Message Board, 2006-04



Daum & Cie betrieben in Croismare um 1933 die Verrierie de la Belle Etoile mit 120 Glasmachern. **Pierre d'Avesn** wurde von Daum angestellt, um die Produktion des Glaswerks in Croismare zu überwachen und Gläser zu entwerfen. Daum übernahm das Glaswerk bei Lunville 1927 und nannte es „**Verreries d'Art Lorrain**“.

Siehe auch:

PK 2006-2 SG, Catalogue des Verreries de Croismare (Meurthe-et-Moselle), um 1900
später Société Anonyme des Grande Verreries de Croismare der Frères Muller